Presseinformation

19. Januar 2011

Land NÖ unterstützt Errichtung eines Radweges in Tulln

LH Pröll: Radfahren noch attraktiver und sicherer machen

Die Stadt Tulln plant den Ausbau ihres Radwegenetzes, konkret soll in der Grünwaldgasse ein Radweg errichtet werden. Die NÖ Landesregierung hat in ihrer dieswöchigen Sitzung beschlossen, dieses Projekt mit 62.500 Euro aus den Mitteln der NÖ Stadterneuerung sowie mit weiteren 62.500 Euro aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) zu fördern. Somit wird das Projekt „Radweg Grünwaldgasse" mit insgesamt 125.000 Euro unterstützt.

„Das Thema Radfahren ist dem Land Niederösterreich ein besonderes Anliegen. Dies zeigt sich an zahlreichen Initiativen, die von der bereits vor mehreren Jahren gestarteten Radhelm-Aktion bis hin zum neuen Leihradl-nextbike reichen. So ist es dem Land ein Anliegen, den Ausbau von Radwegen zu forcieren, um das Radfahren noch attraktiver und auch noch sicherer zu machen", betont in diesem Zusammenhang Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Der neue Radweg soll von der Grünwaldgasse bis zur Tullnbachlände führen und die Anbindung an das komplette Radwegnetz der Stadt gewährleisten - Ziele wie der Bahnhof, Schulen, Behörden und auch diverse Freizeiteinrichtungen werden so künftig mit dem Fahrrad erreichbar sein. Abgesehen davon will man durch die Errichtung des Radweges auch eine Verkehrsberuhigung in der Grünwaldgasse erzielen. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf rund 253.000 Euro.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at